

SUPPENTOPF-PALAVER 2021

... miteinander essen, sich begegnen, diskutieren

Nach langen Monaten Pandemie-Pause starten wir wieder mit unserem Suppentopf-Palaver. Es sind bewegende Zeiten für uns Alle, sowohl persönlich/privat als auch gesellschaftlich – lokal und global. Mit unseren drei Frühjahrssuppentöpfen und den zwei Spätsommerversammlungen wollen wir uns gezielter mit der ökologischen Situation auf dem Lande auseinandersetzen, über Veränderungsmöglichkeiten sprechen und über praktische Erfahrungen in Transformationsprozesse berichten.

Suppentopfpalaver, das ist

- Miteinandersein und Miteinanderessen
- ein offener Diskurs, mit der Möglichkeit gesellschaftliche Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten
- ein Denkraum, der den Blick öffnet für Utopie & nachhaltigen Wandel

So. 25. April 2021 - 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Ein Blühstreifen macht noch keinen Frühling

oder

Warum es manchmal nötig ist, eine Samenmischung zurück zu weisen, um die Agrar- und Ernährungswende voran zu bringen
Suppentopf-Palaver mit Jutta Sundermann

Wer durch weitgehend ausgeräumte norddeutsche Landschaften radelt, kann seit ein paar Jahren wieder hier und da bunte Blüten entdecken:

Blühstreifen werden durch Bund und Land gefördert, Imkervereine tun sich dafür mit Bauern zusammen, sogar der Bauernverband verteilt passendes Saatgut. Eine gute Nachricht für Honigbienen und auch das eine oder andere weitere Insekt.

Allein: Die Blühstreifen lösen die Probleme nicht. Das Insektensterben geht weiter, weil seine Ursachen nicht behandelt sind. Die blauen, roten und gelben Blüten der Mischungen am Rand von Feldern ändern nichts an der intensiven Nutzung der Ackerfläche selbst und schon gar nichts an gigantischen Monokulturen, in denen wir Soja für unsere industrialisierte Landwirtschaft anbauen lassen - in Südamerika. Der Bauernverband, der die Tüten an seinen Messeständen verschenkt, macht gleichzeitig Lobbyarbeit für eine exportorientierte Agrarpolitik. Eng verbandelt mit den Agrarkonzernen vertritt der Verband vor allem die Interessen der weltmarkt-freudigen Bauern.

Wir laden Sie zusammen mit Jutta Sundermann ein, die Sache mit den Blüten und den Bienen gemeinsam weiter zu denken.



Jutta Sundermann, Mitbegründerin von Attac und Aktion-Agrar, ist Imkerin und Campaignerin bei Campact.

Wo: Diepholz, Lange Wand gegenüber der Kreuzkirche in Sankt Hülfe/Heede. Das Palaver findet auf dem Gelände des Vereins Streuobstwiese Heede statt.

und demnächst:

Wann	Was	Wo
Sonnabend, 22. Mai 2021 16.00 - 19.30 Uhr	Solidarische Landwirtschaft – Für eine Zukunft der Höfe Solawi-Vertreter*innen aus der Region stellen Prinzip, Zukunftschancen und Stolpersteine der Solawi-Bewegung zur Diskussion	49406 Eydelstedt, Holte 36 - auf dem neuen Gelände der Solawi Hollerhof e.V.
Sonnabend, 10. Juli 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Solidarische und ökologische Utopie? Das Leben im Ökodorf Sieben Linden und wie könnte ein Ideentransfer gestaltet werden Suppentopf-Palaver mit Gabi Bott	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshaus
Sonnabend, 28. August 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Nachhaltiger Konsum – Geht das überhaupt Suppentopf-Palaver mit Tobi Rosswog	49406 Barnstorf, Rechtern 6 bei Hibbelers
Sonntag, 10. Oktober 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Naturschutz = Heimatschutz?! - Völkische Traditionen im Natur- und Umweltschutz Ein Suppentopf-Palaver mit Ruben Bögeholz von der FARN – Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshaus

Suppentopfpalaver unter Bedingungen der Covid-Pandemie.

Langsam, im Einklang mit dem beginnenden Frühling, wollen wir mit den ersten Präsenzveranstaltungen unter Pandemiebedingungen beginnen. Das Suppentopfpalaver ist ein Format, das davon lebt sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam zu essen. Wir werden die fünf Veranstaltungen unter entsprechenden Hygienebedingungen und im Freien durchführen. Um den Mindestabstand und Hygieneregeln gewährleisten zu können, ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmender möglich.

Deswegen bitten wir jeweils um Anmeldung an Elena Schlegel: nordwest@vnb.de

Sonstige Rückfragen etc. an Michael Röder: michael.roeder@vnb.de

Das Suppentopf-Palaver ist eine Veranstaltungsreihe des VNB e.V. NordWest in Kooperation mit der Stiftung Leben & Umwelt.



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
Geschäftsstelle NordWest



SUPPENTOPF-PALAVAR 2021

... miteinander essen, sich begegnen, diskutieren

Nach langen Monaten Pandemie-Pause starten wir wieder mit unserem Suppentopf-Palaver. Es sind bewegende Zeiten für uns Alle, sowohl persönlich/privat als auch gesellschaftlich – lokal und global. Mit unseren drei Frühjahrssuppentöpfen und den zwei Spätsommerversammlungen wollen wir uns gezielter mit der ökologischen Situation auf dem Lande auseinandersetzen, über Veränderungsmöglichkeiten sprechen und über praktische Erfahrungen in Transformationsprozesse berichten.

Suppentopfpalaver, das ist

- Miteinandersein und Miteinanderessen
- ein offener Diskurs, mit der Möglichkeit gesellschaftliche Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten
- ein Denkraum, der den Blick öffnet für Utopie & nachhaltigen Wandel

Sa. 22. Mai 2021 - 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Solidarische Landwirtschaft – Für eine Zukunft der Höfe

Solawi-Vertreter*innen aus der Region stellen Prinzip, Zukunftschancen und Stolpersteine der Solawi-Bewegung zur Diskussion

Die Systemrelevanz der Lebensmittelproduktion ist in diesen Krisenzeiten tiefer in das gesellschaftliche Bewusstsein eingedrungen als je zuvor. Doch an den Bedingungen für bestehende landwirtschaftliche Betriebe hat das bisher wenig geändert.

Wertschätzung, Sicherheit und eine Perspektive fehlen vielen der bäuerlichen Erzeugungsbetriebe hierzulande und global nach wie vor. Der wirtschaftliche Druck ist stark, eine Hofnachfolge schwer zu finden. Die Pioniere der gemeinschaftsgetragenen Landwirtschaft haben in den 80er Jahren das Potential der Solidarischen Landwirtschaft als „Höfe der Zukunft“ visioniert und dieser Impuls hat auch zur Gründung von Solawis in unserer Region geführt.



Vertreter*innen des **Arche Wilhelminenhof/Bakum**, des **Hof Tomte/Brockum** und der **Solawi Hollerhof e.V. /Eydelstedt-Holte**, stellen ihre Projektarbeit, ihre Visionen von solidarischen Wirtschaften und ihre landwirtschaftlichen Ideen zur Diskussion.

**Wo: 49406 Eydelstedt, Holte 36 -
Geländer der Solawi Hollerhof e.V.**

und demnächst:

Wann	Was	Wo
Sonnabend, 10. Juli 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Solidarische und ökologische Utopie? Das Leben im Ökodorf Sieben Linden und wie könnte ein Ideentransfer gestaltet werden Suppentopf-Palaver mit Gabi Bott	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshaus
Sonnabend, 28. August 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Nachhaltiger Konsum – Geht das überhaupt Suppentopf-Palaver mit Tobi Rosswog	49406 Barnstorf, Rechtern 6 bei Hibbelers
Sonntag, 10. Oktober 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Naturschutz = Heimatschutz?! - Völkische Traditionen im Natur- und Umweltschutz Ein Suppentopf-Palaver mit Ruben Bögeholz von der FARN – Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshaus

Suppentopfpalaver unter Bedingungen der Covid-Pandemie.

Langsam, im Einklang mit dem beginnenden Frühling, wollen wir mit den ersten Präsenzveranstaltungen unter Pandemiebedingungen beginnen. Das Suppentopfpalaver ist ein Format, das davon lebt sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam zu essen. Wir werden die fünf Veranstaltungen unter entsprechenden Hygienebedingungen und im Freien durchführen. Um den Mindestabstand und Hygieneregeln gewährleisten zu können, ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmender möglich.

Deswegen bitten wir jeweils um Anmeldung an Elena Schlegel: nordwest@vnb.de

Sonstige Rückfragen etc. an Michael Röder: michael.roeder@vnb.de



Das Suppentopf-Palaver ist eine Veranstaltungsreihe des VNB e.V. NordWest in Kooperation mit der Stiftung Leben & Umwelt.

Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
| Geschäftsstelle NordWest |



SUPPENTOPF-PALAVER 2021

... miteinander essen, sich begegnen, diskutieren

Nach langen Monaten Pandemie-Pause starten wir wieder mit unserem Suppentopf-Palaver. Es sind bewegende Zeiten für uns Alle, sowohl persönlich/privat als auch gesellschaftlich – lokal und global. Mit unseren drei Frühjahrssuppentöpfen und den zwei Spätsommerversammlungen wollen wir uns gezielter mit der ökologischen Situation auf dem Lande auseinandersetzen, über Veränderungsmöglichkeiten sprechen und über praktische Erfahrungen in Transformationsprozesse berichten.

Suppentopfpalaver, das ist

- Miteinandersein und Miteinanderessen
- ein offener Diskurs, mit der Möglichkeit gesellschaftliche Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten
- ein Denkraum, der den Blick öffnet für Utopie & nachhaltigen Wandel

Sa. 10. Juli 2021 - 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Solidarische und ökologische Utopie?

Das Leben im Ökodorf Sieben Linden und wie könnte ein Ideentransfer gestaltet werden

Suppentopf- Palaver mit Gabi Bott



Slogans wie „System change, not climate change“ und Forderungen nach Einhaltung von Klimazielen sind in aller Munde, überall werden alternative Lebensweisen diskutiert. Doch was bedeutet es, wenn die vielen Ideen mal ganz konkret umgesetzt und praktisch gelebt werden?

Im Ökodorf „Sieben Linden“, wo bereits seit 22 Jahren ökologisches Leben, Selbstversorgung und solidarische Gemeinschaft großgeschrieben werden gehen die Bereiche Ökologie, Soziales, Kultur und Ökonomie Hand in Hand, um eine zukunftsfähige Lebensweise mit einer hohen Lebensqualität zu verbinden.

Gabi Bott vom Öffentlichkeitsteam des Ökodorfs gibt Einblicke und stellt das Dorfprojekt Sieben Linden vor.

Berichtet von Erreichtem und dem Zukünftigen. Gemeinsam wollen wir diskutieren: Mit welchen Alltagsveränderungen wäre dieses Leben verbunden und von welchen Gewohnheiten müssten wir uns verabschieden? Was lässt sich von Visionen auch praktisch umsetzen, in Hausprojekten oder ganz normalen Dorfgemeinschaften?

Ein Suppentopfpalaver über reale Veränderungen und gemeinsame Zukunftsträume und der Frage: Wie könnte unsere eigene Ökodorf-Vision im Landkreis Diepholz aussehen.

Wo: im WELTHAUS Barnstorf // Garten des Tagungshaus, Bahnhofstr. 16, Barnstorf

und demnächst:

Wann	Was	Wo
Sonnabend, 28. August 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Nachhaltiger Konsum – Geht das überhaupt Suppentopf-Palaver mit Tobi Rosswog	49406 Barnstorf, Rechtern 6 bei Hibbelers
Sonntag, 10 Oktober 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Naturschutz = Heimatschutz?! - Völkische Traditionen im Natur- und Umweltschutz Ein Suppentopf-Palaver mit Ruben Bögeholz von der FARN – Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshaus

Suppentopfpalaver unter Bedingungen der Covid-Pandemie.

Langsam, im Einklang mit dem beginnenden Frühling, wollen wir mit den ersten Präsenzveranstaltungen unter Pandemiebedingungen beginnen. Das Suppentopfpalaver ist ein Format, das davon lebt sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam zu essen. Wir werden die fünf Veranstaltungen unter entsprechenden Hygienebedingungen und im Freien durchführen. Um den Mindestabstand und Hygieneregeln gewährleisten zu können, ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmender möglich.

Deswegen bitten wir jeweils um Anmeldung an Elena Schlegel: nordwest@vnb.de

Sonstige Rückfragen etc. an Michael Röder: michael.roeder@vnb.de

Das Suppentopf-Palaver ist eine Veranstaltungsreihe des VNB e.V. NordWest in Kooperation mit der Stiftung Leben & Umwelt.



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
| Geschäftsstelle NordWest |



SUPPENTOPF-PALAVER 2021

... miteinander essen, sich begegnen, diskutieren

Nach langen Monaten Pandemie-Pause starten wir wieder mit unserem Suppentopf-Palaver. Es sind bewegende Zeiten für uns Alle, sowohl persönlich/privat als auch gesellschaftlich – lokal und global. Mit unseren drei Frühjahrsuppentöpfen und den zwei Spätsommerversammlungen wollen wir uns gezielter mit der ökologischen Situation auf dem Lande auseinandersetzen, über Veränderungsmöglichkeiten sprechen und über praktische Erfahrungen in Transformationsprozesse berichten.

Suppentopfpalaver, das ist

- Miteinandersein und Miteinanderessen
- ein offener Diskurs, mit der Möglichkeit gesellschaftliche Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten
- ein Denkraum, der den Blick öffnet für Utopie & nachhaltigen Wandel

Sa. 28. August 2021 - 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Nachhaltiger Konsum – Geht das überhaupt?

Suppentopf-Palaver mit Tobi Rosswog



Tobi Rosswog, Autor, freier Dozent und Aktivist wird über Themen wie ökologischer Fußabdruck, Überfluss- und Wegwerfgesellschaft und die Konsequenzen der auf Konsum ausgerichteten Wirtschaftsweise berichten. Dabei sollen auch Konzepte des „grünen Wachstums“ und Konstrukte wie „Fortschritt“ und „Entwicklung“ kritisch betrachtet werden. Eine These, die im Suppentopfpalaver besonders diskutiert werden soll, lautet: „Es gibt keine per se nachhaltigen Produkte und Technologien, sondern nur nachhaltige Lebensstile“. Deshalb müssen wir weitergehen als achtsam mit Energie umzugehen, weniger Auto zu fahren und weniger Fleisch zu essen.

Die junge Generation ist radikaler in ihren Ideen, wie eine nachhaltige Gesellschaft entstehen kann. Tobi Rosswog gehört zu dieser jungen Generation, regelmäßig ist er für den sozial-ökologischen Wandel unterwegs. Seit zehn Jahren lädt er zum Perspektivwechsel ein und setzt sich in Initiativen wie living utopia oder dem BildungsKollektiv imago für eine Gesellschaft jenseits von Arbeit, Eigentum und Geld ein. Er ist Autor des Buches "After Work" (2018) und schrieb mit an "Das gute Leben für alle" (2019).

Wo: bei Hibbelers in Rechtern // Barnstorf – Rechtern 6

Wann	Was	Wo
Sonntag, 10 Oktober 2021 15.00 - 18.30 Uhr	Naturschutz = Heimatschutz?! - Völkische Traditionen im Natur- und Umweltschutz Ein Suppentopf-Palaver mit Ruben Bögeholz von der FARN – Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz	49406 Barnstorf, Bahnhofstr.16 WELTHAUS Barnstorf im Garten des Tagungshaus

Suppentopfpalaver unter Bedingungen der Covid-Pandemie.

Langsam, im Einklang mit dem beginnenden Frühling, wollen wir mit den ersten Präsenzveranstaltungen unter Pandemiebedingungen beginnen. Das Suppentopfpalaver ist ein Format, das davon lebt sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam zu essen. Wir werden die fünf Veranstaltungen unter entsprechenden Hygienebedingungen und im Freien durchführen. Um den Mindestabstand und Hygieneregeln gewährleisten zu können, ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmender möglich.

Deswegen bitten wir jeweils um Anmeldung an Elena Schlegel: nordwest@vnb.de

Sonstige Rückfragen etc. an Michael Röder: michael.roeder@vnb.de

Das Suppentopf-Palaver ist eine Veranstaltungsreihe des VNB e.V. NordWest in Kooperation mit der Stiftung Leben & Umwelt.



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
| Geschäftsstelle NordWest |



SUPPENTOPF-PALAVER 2021

... miteinander essen, sich begegnen, diskutieren

Nach langen Monaten Pandemie-Pause starten wir wieder mit unserem Suppentopf-Palaver. Es sind bewegende Zeiten für uns Alle, sowohl persönlich/privat als auch gesellschaftlich – lokal und global. Mit unseren drei Frühjahrsuppentöpfen und den zwei Spätsommerversammlungen wollen wir uns gezielter mit der ökologischen Situation auf dem Lande auseinandersetzen, über Veränderungsmöglichkeiten sprechen und über praktische Erfahrungen in Transformationsprozesse berichten.

Suppentopfpalaver, das ist

- Miteinandersein und Miteinanderessen
- ein offener Diskurs, mit der Möglichkeit gesellschaftliche Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu beleuchten
- ein Denkraum, der den Blick öffnet für Utopie & nachhaltigen Wandel

So. 10. Oktober 2021 - 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Naturschutz = Heimatschutz?! -

Völkische Traditionen im Natur- und Umweltschutz

Ein Suppentopf-Palaver mit Ruben Bögeholz

von der FARN – Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz

Eine Verbindung mit völkischem, nationalistischem und faschistischem Gedankengut ist Teil der Historie des Naturschutzes in Deutschland. Obwohl die Aufarbeitung hier weitestgehend abgeschlossen ist, bieten Natur- und Umweltschutzthemen noch immer Ansatzpunkte für die menschenfeindlichen Ideologien Rechtsextremer. Der Vortrag geht auf die Entstehungsgeschichte des Natur- und Umweltschutzes in Deutschland ein, analysiert das Konzept des Heimatschutzes als Teil der rechten Umweltideologie und erläutert die aktuellen Ansatzpunkte von Rechtsextremen im zivilgesellschaftlichen Engagement und in der umweltpolitischen Diskussion.

Es ist gerade in ökologischen Kontexten wichtig, auf die weltanschauliche Motivation des Engagements Einzelner zu schauen und Strategien im Umgang mit rechtsextremen und rechtspopulistischen Positionen zu entwickeln, die eine klare Abgrenzung zu menschen- und demokratiefeindlichen Ansichten beinhalten. Das Suppentopf-Palaver soll hier einen vertieften Einblick geben und Handlungsstrategien diskutieren.

Ruben Bögeholz ist Soziologe und arbeitet für einen gemeinnützigen Verein in Berlin mit dem Schwerpunkt Antisemitismusprävention. Er hat an den Universitäten Göttingen und Frankfurt/M studiert und beschäftigt sich mit aktuellen Entwicklungen in den Bereichen Antisemitismus und Rechtsextremismus. Seit 2020 ist er Trainer für die Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz (FARN) und bietet politische Bildungsveranstaltungen zum Thema „Naturschutz und Rechtsextremismus“ an.



Wo: Uhr im WELTHAUS Barnstorf // Garten des Tagungshaus, Bahnhofstr. 16, Barnstorf

Suppentopfpalaver unter Bedingungen der Covid-Pandemie.

Langsam, im Einklang mit dem beginnenden Frühling, wollen wir mit den ersten Präsenzveranstaltungen unter Pandemiebedingungen beginnen. Das Suppentopfpalaver ist ein Format, das davon lebt sich zu treffen, zu diskutieren und gemeinsam zu essen. Wir werden die fünf Veranstaltungen unter entsprechenden Hygienebedingungen und im Freien durchführen. Um den Mindestabstand und Hygieneregeln gewährleisten zu können, ist nur eine begrenzte Anzahl Teilnehmender möglich.

Deswegen bitten wir jeweils um Anmeldung an Elena Schlegel: nordwest@vnb.de

Sonstige Rückfragen etc. an Michael Röder: michael.roeder@vnb.de

Das Suppentopf-Palaver ist eine Veranstaltungsreihe des VNB e.V. NordWest in Kooperation mit der Stiftung Leben & Umwelt.



Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.
| Geschäftsstelle NordWest |

